



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten



57. Jahrgang.

Donnerstag, 26. Januar 2023

NUMMER 04

Der Winter hat uns fest im Griff



Foto: Gemeinde Grabenstetten

Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter
Telefon 01805 – 911 – 640**

**Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten
Telefonverzeichnis.**

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Diese Nummer gilt auch für den Kinderärztlichen, Augenärztlichen und HNO-ärztlichen Notfalldienst.

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Bad Urach Ermstaklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:
Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222,
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Bürgermeister	
Roland Deh	07382/941504-10
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Kämmerei	
Carina Maldoner	07382/941504-20
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Hauptamt	
Ulrike Claß	07382/941504-40
E-Mail: ulrike.class@grabenstetten.de	
Bürgerbüro	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Kasse, Steueramt	
Tina Kullen	07382/941504-21
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizei-posten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Restmüll	Dienstag, 07. Februar 2023
Biotonne	Dienstag, 07. Februar 2023
Gelber Sack	Freitag, 10. Februar 2023
Papiertonne	Freitag, 17. Februar 2023

Amtliche Bekanntmachungen

Grundsteuer und Gewerbesteuer 2023

Die Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer werden in diesem Jahr angepasst. Dazu gab es in der Sitzung am 17.01.2023 eine Beschlussfassung des Gemeinderats über die sog. Hebesatzsatzung.

Nun wird **für alle Steuerpflichtigen** ein neuer Steuerbescheid erstellt.

Die jetzige Anpassung der Grundsteuerhebesätze steht mit der Grundsteuerreform zum 01.01.2025 nicht in Zusammenhang. Die im Zuge der Reform erforderliche Anpassung der Hebesätze kann erst gegen Ende 2024 erfolgen. Dementsprechend werden voraussichtlich Anfang 2025 neue Grundsteuerbescheide zugestellt.

Einige Steuerpflichtige haben bereits Grundsteuerbescheide erhalten, da sich gegenüber dem Vorjahr Änderungen ergeben haben. Diese Bescheide wurden von unserem Rechenzentrum bereits Anfang Dezember auf der Basis der damals gültigen Hebesätze gedruckt. Wir bitten, die darin festgesetzten Steuerbeträge nicht zu überweisen und den neuen Bescheid abzuwarten.

Bei Rückfragen erteilt Ihnen das Bürgermeisteramt Grabenstetten, Telefon 07382/941504-0, gerne Auskunft.

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 17.01.2023

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Grabenstetten am 17.01.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Gemeinde Grabenstetten erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes. Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf 360 v.H.

der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten für unbestimmte Zeit.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft

Ausgefertigt!

Grabenstetten, den 18.01.2023
gez. Roland Deh
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 17.01.2023

Anfragen

• Uracher Straße - Zustand

Aus dem Gremium wurde der mangelhafte Zustand der Uracher Straße mit zum Teil sehr tiefen Löchern im Asphalt im Bereich Einmündung Hahnengasse bemängelt. Bürgermeister Deh stellte klar, dass es sich bei der Uracher Straße um eine Landesstraße handle und das Land für die Sanierung zuständig sei.

• Flüchtlinge - Verkehrssicherheit

Auf die Anfrage eines Mitglieds des Gemeinderats erläuterte der Vorsitzende, dass die neu zugezogenen Flüchtlinge in der Staufensstraße in Form der Erstunterbringung durch das Landratsamt Reutlingen in Grabenstetten untergebracht wurden und auch die Zuständigkeit der Betreuung der Personen beim Landratsamt liege.

Bauangelegenheiten

• Anbau Balkon mit Außentreppe an bestehendes Wohnhaus mit Garage, Flst. 1203/1, Hofener Weg 32

Die Beratung und Beschlussfassung über das Baugesuch wurde vertagt.

Hebesatzsatzung

Bürgermeister Deh erläuterte anhand der Beratungsunterlage, dass es die Preissteigerungen des vergangenen Jahres und auch die steigenden Anforderungen an die Kommunen unumgänglich machen, auch moderat an eine Anpassung der Hebesätze für die Realsteuern zu denken, zumal die Kommunen verpflichtet seien, ausgeglichene Haushalte sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt zu erreichen. Er erklärte, dass sich viele Kommunen im Kreis derzeit Gedanken darüber machen, wie die ausufernden Kosten gegenzufinanzieren seien. Ein abschließender Vergleich sei zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht darstellbar.

Da die Verwaltung im Jahr 2023 mit einem Einbruch der Gewerbesteuer rechne, schlug Bürgermeister Deh wie in der Beratungsunterlage dargestellt eine moderate Erhöhung der Hebesätze vor. Der Gemeinderat hat der vorgelegten Hebesatzsatzung – wie im aktuellen Bekanntmachungsblatt veröffentlicht – rückwirkend zum 01.01.2023 einstimmig zugestimmt.

Genehmigung von Spenden

Bei der Gemeinde ist im Zeitraum vom 13.07.2022 bis 17.01.2023 eine Spende in Höhe von 1.000,- Euro eingegangen. Das Gremium hat die Annahme und Vermittlung einstimmig genehmigt.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 06.12.2022 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

Sonstiges

• Ortseingangstafeln

Bürgermeister Deh gab bekannt, dass neue Ortseingangstafeln jetzt ausgeschrieben werden. Die Tafeln sind ca. 2,20 m hoch und 0,8 – 0,9 m breit und werden nur einseitig beschriftet. Für die Vereine wird es auch zukünftig eine Fläche zur Werbung für die jeweiligen Veranstaltungen geben.

• Instandsetzung Pumpe 2 Hofener Weg

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass im Pumpwerk Hofener Weg eine defekte Pumpe auszutauschen sei. Das günstigste Angebot sei von der Firma Bohne, Stuttgart/Oberboihingen eingegangen. Die Verwaltung hat die Firma am 12.01.2023 zum Angebotspreis von 5.629,08 € beauftragt.

• Versteigerung LF 8/6

Bei der Versteigerung des Feuerwehrfahrzeugs LF 8/6 auf zollauktion.de wurde ein Kaufpreis von 6.955,- Euro erzielt. Das Fahrzeug wurde am 12.12.2022 vom Käufer abgeholt.

• Geräuschlogger

Durch die eingebauten Geräuschlogger konnten dieses Jahr bereits 2 Rohrbrüche lokalisiert werden, die von außen nicht sichtbar gewesen waren. Die Verwaltung gab bekannt, dass, wie bereits beschlossen, weitere 20 Geräuschlogger bestellt werden.

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 14.02.2023, Baugesuch bis Freitag, 27.01.2023 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Aufgrund der papierlosen Büroorganisation müssen dem Bürgermeisteramt auch sämtliche Antragsunterlagen als pdf-Datei zugestellt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Einkommenssteuererklärungsdrucke 2022

Die Einkommenssteuererklärungsdrucke können ab sofort im Rathaus abgeholt werden. Die Vordrucke liegen an den Informationsständen im Rathaus aus.

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen



Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen (KSA), regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte bietet auch in Corona-Zeiten kostenlose und unabhängige Energieberatungsgespräche für Ratsuchende im Landkreis Reutlingen an. Um Verbraucher weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der KSA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verstärkt telefonisch oder online.

Zur telefonischen Energieberatung mit einem unserer Experten vereinbaren Sie bitte einen Termin über **07121 14 32 571**. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9 – 13 Uhr.

Außerdem steht Ratsuchenden auf der Homepage der KSA unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte der digitale Checkberater zur Verfügung. Dieses Tool bietet erste Hilfestellung für mögliche Sanierungsvorhaben.



Pflegestützpunkt Ba-Wü Landkreis Reutlingen



Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Aufgrund von Corona finden derzeit die Beratungsgespräche **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** statt.

Terminvereinbarungen sind möglich unter:

Tel.: 07121- 480 4029

Email: pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Deutsche Rentenversicherung

Hilfe bei der Steuererklärung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung«. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausgezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter »Pressemittelungen und Nachrichten« ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Fundsachen

Bei dem Bürgermeisteramt Grabenstetten wurde folgende Fundsache abgegeben:

- Ein einzelner Schlüssel für eine Schließanlage

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können. Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.



Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

Corpsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 21. Januar 2023

Die Freiwillige Feuerwehr schaute in ihrer Corpsversammlung am Samstag, 21.01.2023, auf das Jahr 2022 zurück und konnte zahlreiche Beförderungen sowie eine besondere Ehrung vornehmen.

Feuerwehrkommandant Andreas Müller, Schriftführerin Melanie Isert, Jugendwart Stefan Dechert und Löschis-Betreuerin Melanie Isert berichteten über die Ereignisse im Jahr 2022. Der stv. Kassenwart Walter Buck erläuterte den Kassenbericht.

Alle Funktionäre wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Die Entlastung leitete Bürgermeister Roland Deh. Er sprach der Freiwilligen Feuerwehr seinen Respekt aus und machte deutlich, wie stolz die Gemeinde auf ihre Feuerwehr ist. Im Namen der gesamten Gemeinde, insbesondere auch im Namen des Gemeinderats, dankte er allen Feuerwehrmitgliedern für ihren Dienst am Nächsten.

Jahresverlauf 2022

Die Beeinträchtigungen durch die Corona-Pandemie nahmen bis Jahresmitte stark ab. Das Kandelfest am 9. und 10. Juli konnte daher in traditioneller Form gefeiert werden. Die Freiwillige Feuerwehr meisterte ihren Einsatz am Fest erfolgreich beim Brotbacken und -verkauf sowie beim Göckelesverkauf.

Beim Kreisfeuerwehrtag am 17.07.2022 in Sonnenbühl-Udingen nahm die Feuerwehr am Umzug teil und präsentierte das neue Fahrzeug HLF 10. Am 23.07.2022 wurde die Corpsversammlung abgehalten.

In der zweiten Jahreshälfte konnte die Wehr zu einem relativ normalen Übungsbetrieb zurückkehren. Im Oktober fand eine gemeinsame Übung mit der Freiwilligen Feuerwehr aus Böhringen statt.

Am zweiten Advent veranstaltete die Wehr erstmals einen gemütlichen Adventsnachmittag. Die Bevölkerung war zu Kaffee und Kuchen, Punsch und Glühwein sowie Roter Wurst in die Fahrzeughalle eingeladen. Die Veranstaltung war gut besucht und ein Erfolg für die Wehr.

Im Herbst wurde die Heizung im Feuerwehrgerätehaus ausgetauscht. Die alte Ölheizung wurde durch eine Pelletheizung ersetzt. Außerdem wurde im Dezember das alte Feuerwehrfahrzeug LF 8/6 veräußert.

Zum Stichtag 31.12.2022 zählt die aktive Wehr 35 Feuerwehrmänner und 2 -frauen. In der Jugendfeuerwehr aktiv waren 17 Mitglieder, in der Kindergruppe „Löschis“ ebenfalls 17. Der Altersabteilung gehören 3 Feuerwehrmänner an.

Einsätze

Das Jahr 2022 war mit vier Einsätzen ein eher ruhiges Einsatzjahr für die Freiwillige Feuerwehr. Neben zwei Alarmierungen zu einer Ölspur wurde die Wehr zu einem kleineren Verkehrsunfall in der Ortsmitte gerufen. Der größte Einsatz war ein Gebäudebrand, zu dem die Feuerwehr im Oktober ausrückte.

Beförderungen / Ehrungen / Ernennungen

Kommandant Müller durfte eine sehr besondere Ehrung vornehmen.

Uwe Mayer, dessen Verdienste und Leistungen für die Grabenstetter Feuerwehr bei Weitem nicht alle aufgezählt werden können, wurde für seinen 40-jährigen Dienst in der Feuerwehr mit dem Ehrenzeichen in Gold geehrt. Er erhielt eine Urkunde des Innenministers sowie ein Geschenk der Feuerwehr. Kommandant Müller bedankte sich im Namen der Wehr für das enorme Engagement und die aufgebrachte Zeit von Uwe Mayer.

Uwe Mayer ist u.a. seit 1986 Gerätewart und stellt sich mit seinem beeindruckenden Fachwissen in den Dienst der Feuerwehr.



v.l.n.r.: Kommandant Andreas Müller, der Geehrte Uwe Mayer, Bürgermeister Roland Deh.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde Ralf Hantke zum Feuerwehrmann auf Probe ernannt.

Thomas Henger, Florian Scheu, Georg Kain und Matti Peschke wurden zu Feuerwehrmännern ernannt.

Timo Knoll und Malte Peschke konnte Kommandant Müller zum Oberfeuerwehrmann befördern.

Uwe Hess hat den Lehrgang zum Gerätewart erfolgreich absolviert. Im nächsten Jahr wird er die Nachfolge von Uwe Mayer antreten. Ab sofort werden beide im Übergangszeitraum von einem Jahr zusammen die Arbeit des Gerätewartes übernehmen.

Nach ihren erfolgreich absolvierten Lehrgängen im Jahr 2022 wurden Philipp Holder zum Löschmeister und Melanie Isert zur Brandmeisterin befördert.

Gruppenfoto mit Beförderten, Geehrtem und dem Helferteam der Jugendfeuerwehr:



h.v.l.n.r.: Kommandant Andreas Müller, Ralf Hantke, Karsten Koch, Matti Peschke, Georg Kain, Florian Scheu, Thomas Henger, Philipp Holder, Bürgermeister Roland Deh.

v.v.l.n.r.: Uwe Mayer, Melanie Isert, Timo Knoll, Jan Bayer, Uwe Hess, Malte Peschke.

Standesamtliche Nachrichten

Dezember

Geburten

Nachtrag November

03.11.2022 in Grabenstetten

Flora Magdalene Meier, Tochter des Marc Meier und der Saskia Meier geb. Baumann, Grabenstetten, Ziegelstr. 14

02.12.2022 in Grabenstetten

Marie Elbl, Tochter des Oliver Elbl und der Michaela Elb geb. Staiger, Grabenstetten, Braikestr. 1

03.12.2022 in Nürtingen

Michel August Beck, Sohn des Florian Beck und der Silvia Daniela Lore Beck geb. Graf, Grabenstetten, Eschenweg 45

04.12.2022 in Nürtingen

Hannes Böck, Sohn des Christian Böck und der Luisa Böck geb. Beck, Grabenstetten, Lindenstr. 5

Eheschließungen

keine

Sterbefälle

keine

Allgemeiner Informationsdienst

Mühlen-Café mit Wohlfühlcharakter

In der alten Mühle in Grabenstetten gibt es nun ein Café – Geräte und Einbauten für den Café-Bereich und die Backstube hat LEADER Mittlere Alb gefördert



Gudrun Wiest und Bürgermeister Roland Deh stehen im lichtdurchfluteten Anbau der Mühle, wo ein Teil des neuen Cafés untergebracht ist. Für die erfolgreiche Projektumsetzung hat Frau Wiest die LEADER-Plakette bekommen.
Foto: LEADER Mittlere Alb

Gudrun Wiest Mitte betreibt seit einigen Jahren in der alten Mühle in Grabenstetten einen Laden. Dort verkauft sie Erzeugnisse aus der Region wie Mehl, Nudeln und Linsen. Auch regionale Gebrauchsgegenstände aus dem Kunstgewerbe sowie Waren rund ums Backen gehören zur Produktpalette. Ein absoluter Verkaufschlager sind ihre selbstgemachten Kuchen und Torten nach Hausfrauenart. Viele Kunden lieben ihre Backwaren und kommen vorrangig deswegen zur alten Mühle. So entstand die Idee, ein Café zum Verweilen und Genießen einzurichten. Dank Fördergeldern von LEADER konnte Wiest Geräte und Einbauten für eine Backstube und das Café anschaffen. Für die erfolgreiche Umsetzung hat ihr Regionalmanagerin Elisabeth Markwardt die LEADER-Plakette überreicht. Zusammen mit Bürgermeister Roland Deh besichtigten alle drei das neue Café Mitte Januar 2023.

„Mein Mühlenladen und das neue Café ergänzen das bereits vorhandene Angebot im Ort“, erzählt Wiest. „Mein Laden ist eine

Anlaufstelle für Einheimische als auch für Touristen geworden. Mit dem Café ist nun ein Treffpunkt für jede Altersgruppe, für Kunden von nah und fern entstanden. Es ist eine Begegnungsstätte, in der sich alle wohlfühlen können, auch dank des historischen Charakters und Charmes der alten Mühle.“ Die offizielle Eröffnung des Cafés war bereits im November 2022. Seit dem steht es von Donnerstag bis Sonntag für Kunden offen, die das neue Angebot sehr gut annehmen. Für die Einrichtung des Cafés wurde die vorhandene Substanz des Gebäudes genutzt, zusätzlich ist ein kleiner Anbau in Form eines Wintergartens mit bodennahen Fenstern entstanden. Ein barrierefreier Zugang zum Café wäre aufgrund des alten Gebäudes sehr kompliziert geworden. Kunden müssen ein paar wenige Stufen erklimmen, doch im Café gibt es ein behindertengerechtes WC. Moderne Akzente ergänzen den historischen Charme und so ist ein Ort zum Verweilen und Genießen entstanden.

Bürgermeister Roland Deh, dem der Käsekuchen am besten schmeckt, ist begeistert vom Mühlen-Café. „Durch die Umsetzung des Projekts ist Grabenstetten noch attraktiver für Einheimische sowie Gäste von außerhalb geworden. Die Kuchen und Torten nach Hausfrauenart sind ein absoluter Verkaufsschlager. Zudem haben wir mit dem Café eine neue Begegnungsmöglichkeit im Ort gewonnen und auch die örtliche Nahversorgung ist besser aufgestellt.“

Gudrun Wiest hat mit dem Projekt ihre Existenz als Selbstständige gefestigt, weiterentwickelt und ausgebaut. Außerdem hat sie bereits zwei neue Arbeitsplätze geschaffen – eine Hilfskraft für den Servicebereich und eine für den Backbetrieb. In den kommenden Wochen muss sich der Betrieb noch etwas einspielen, doch Wiest plant schon jetzt die ersten Weiterentwicklungen. Dazu gehören z. B. selbstgemachtes rustikales Brot und Brötchen, für deren Verarbeitung sie regionale Produkte aus dem Mühlenladen verwendet. Ab Frühjahr 2023 soll es vor der Mühle auch Stellplätze für Fahrräder geben.

„Mit LEADER fördern wir beispielsweise die Stärkung der regionalen Wirtschaft“, berichtet Markwardt. „Frau Wiest hat ihre Unternehmung weiterentwickelt, ihre Existenz gefestigt und damit einen Beitrag zu einer starken Wirtschaft hier in der Region geleistet. Für den Backbetrieb mit Café erhält sie einen Zuschuss, gefördert werden unter anderem die Theke, Beleuchtung, ein großer Backofen, eine Knetmaschine und ein Kühlschrank.“

Weitere Informationen zu LEADER finden Sie unter www.leader-alb.de.



Du bist offen für Neues?

Du hast Lust mit Kindern zu arbeiten und diese zusammen mit einem jungen, lockeren Team zu betreuen?

Für die Ganztagsbetreuung in der Peter-Härtling-Schule sucht die Gemeinde Hülben zum nächstmöglichen Zeitpunkt

2 Betreuungskräfte (w/m/d) auf Minijobbasis

für 4 bzw. 3 Std./Schulwoche.

Was ist Deine Aufgabe?

- Du hilfst im Team mit, Kinder der Klassen 1-4 zu betreuen (angeboten wird Betreuung vor dem Unterricht, beim Mittagessen, bei den Hausaufgaben und in ergänzenden Angeboten).
- Die Arbeitszeiten sind nach Absprache:
 - Montag, Dienstag und Donnerstag von 12:00 Uhr - 13:30 Uhr ,
 - Mittwoch und Freitag von 12:00 Uhr - 15:00 Uhr.

Das bringst Du mit:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Eine feinfühlig und wertschätzende Haltung im Umgang mit Kindern
- Kreativität und Belastbarkeit
- Flexibilität in den Arbeitszeiten
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Idealerweise Erfahrung mit Kindern

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung. Schriftlich an: Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 1, 72584 Hülben oder gerne per E-Mail an bettina.scheu@huelben.de oder jmann@peter-h.schule.

Nähere Informationen zur Stelle erhältst Du bei unserer Ganztagskoordinatorin Frau Mann, Peter-Härtling-Schule unter Tel.: 0172-8709255 oder per Mail.



naldo-JugendticketBW startet zum 1. März 2023

Mit dem naldo-JugendticketBW geht ein günstiges und preiswertes Ticket an den Start, mit dem junge Menschen rund um die Uhr und in ganz Baden-Württemberg nahezu grenzenlos unterwegs sein können. Für umgerechnet einen Euro pro Tag, also 365 Euro im Jahr, können sie ab 1. März landesweit mit Bussen und Bahnen fahren. Das JugendticketBW ist ein persönliches Jahres-Abo und gilt rund um die Uhr, sieben Tage die Woche im Öffentlichen Personennahverkehr in ganz Baden-Württemberg (nicht im Fernverkehr). Alle Menschen bis zum 21. Lebensjahr mit Wohnort in Baden-Württemberg können das Ticket kaufen, außerdem Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zum 27. Lebensjahr. Der Start ist zu jedem Monatsersten möglich, der Mindestbezug ist ein Jahr. Zuständig für den Vertrieb ist der jeweilige Verkehrsverbund vor Ort.

Das JugendticketBW ist eine gemeinsame Initiative des Landes, der Land- und Stadtkreise und der Verkehrsverbände. Das Land übernimmt 70 Prozent der Gesamtkosten, 30 Prozent tragen die vier Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und der Zollernalbkreis.

Alle Informationen zu den tariflichen Details und den Bestellmöglichkeiten finden sich auf der Homepage www.naldo.de, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline:

0 74 71/ 93 01 96 96 montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr zur Verfügung.

Burgen- und Schlösserportal unsere-burgen.de gewinnt Staatsanzeiger Award

15 Einreichungen verzeichnete der Staatsanzeiger in der Kategorie Stadt- und Tourismusmarketing. Gewonnen und damit Best-Practice-Beispiel für kommunale Projekte ist das innovative Burgen- und Schlösserportal der Kreisarchive Reutlingen und Esslingen. Die Federführung lag beim Kreisarchiv des Landkreises Reutlingen.

Die feierliche Verleihung der Staatsanzeiger Awards fand am Donnerstagabend, 19. Januar, in der Eventlocation Heaven0711 in Stuttgart statt. Landrat Dr. Ulrich Fiedler, Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn und Projektleiter Matthias Bauer vom Kreisarchiv Reutlingen erhielten den Staatsanzeiger Award in der Kategorie „Tourismus und Stadtmarketing“ für das neue Burgen- und Schlösserportal www.unsere-burgen.de aus den Händen von Barbara Bosch, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung sowie Dr. Rafael Binkowski, Chefredakteur des Staatsanzeigers. In den fünf Kategorien Bürgerbeteiligung, Bürgermeister:in in Mission, Tourismus- und Stadtmarketing, Digitalisierung und Innovation sowie Integration und Inklusion wurde an diesem Abend jeweils ein Award für inspirierende und erfolgreiche kommunale Best-Practice-Beispiele vergeben.

„Ich freue mich riesig darüber, dass unser Burgenportal aus 15 Einreichungen von der Jury ausgewählt wurde und bin dankbar für die große Wertschätzung, welche die historisch-kulturelle Bildungsarbeit der Kreisarchive Reutlingen und Esslingen damit erfährt. Die hervorragende, kreisübergreifende Kooperation und Zusammenarbeit war auch bei unsere-burgen.de von Vorteil. Die Landkreise Esslingen und Reutlingen verbindet das Ziel die Burgen und Schlösser der Öffentlichkeit zu präsentieren. Gemeinsam haben wir uns bei diesem Projekt die Kosten geteilt und erreichen mit einem gemeinsamen Portal gleichzeitig mehr Menschen - eine Win-Win-Lösung für die Bürgerinnen und Bürger“, so Landrat Dr. Ulrich Fiedler bei der Verleihungsfeier in Stuttgart.

Geschichtsinteressierte finden auf dem Portal ebenso fundierte Informationen wie Menschen, die sich vor einem Ausflug oder touristischen Aufenthalt in den beiden Kreisen über mögliche Ausflugsziele informieren möchten. Burgen und Schlösser sind wichtiger Bestandteil des kulturellen Erbes. Seit vielen Jahren machen sich die Kreisarchive Reutlingen und Esslingen für deren Dokumentation und Erforschung stark. In weniger als einem Jahr hatten sie das neue Internetportal „Unsere Burgen“ mit der Firma Hitcom aus Dunningen aufgebaut.

Eigens programmierter „Burgen-Finder“

„Unsere Burgen“ ist seit Juni 2022 online und bietet innovative Zugänge zu den Burgen in beiden Landkreisen. Schon jetzt kann das Portal rund 23000 Seitenansichten vorweisen. Zahlreiche Bildergalerien und Drohnenflugvideos der 77 Reutlinger und 11 Esslinger Burgen zeigen diese aus ganz neuen Perspektiven und dokumentieren deren Erhaltungszustand. Darunter finden sich die bekannten großen Burgen und Schlösser, wie die Burg Teck und Schloss Lichtenstein aber auch viele kleinere Objekte, die weniger bekannt sind, beispielsweise die Höhlenburg Schorren oder Burg Lichteneck.

Ein eigens programmierter „Burgen-Finder“ bietet die Möglichkeit, landkreisübergreifend nach den Kriterien „Entstehungszeitraum“, „Erhaltungszustand“, „Region“, „Empfehlungen“ und „Besichtigung“ zu filtern und sich gezielt über diese Objekte zu informieren. Zu den Anlagen gibt es Informationen zur Geschichte, Beschreibungen der Grundrisse sowie weitere Literaturempfehlungen und eine Anfahrsbeschreibung. Ein integriertes Kartenmodul zeigt die Lage der Burg und benachbarte Burgen.

Portal um englische Zusammenfassungen erweitert

„Unsere Burgen“ wird kontinuierlich weiter ausgebaut und ergänzt. So wurde es jüngst um englische Kurzzusammenfassungen erweitert womit die beiden Kreisarchive auch englischsprachigen Burgen- und Schlösserfans den Einstieg in die Geschichte hiesiger Burgen und Schlösser erleichtern möchten. Im ersten Schritt konzentriert sich das Portal auf besser erforschte Anlagen und im Kreis Esslingen auf die am Albtrauf gelegenen Burgstellen. Ziel ist es auf dieser Seite kontinuierlich Informationen über alle in den Dokumentationsprojekten erfassten Anlagen – rund 200 in beiden Kreisen – bereitzustellen.

Für alle, die sich trotzdem lieber in Papierform über die Burgen und Schlösser im Landkreis Reutlingen informieren möchten, hat das Kreisarchiv Reutlingen anlässlich des 50-jährigen Landkreisjubiläums im Jahr 2023 einen druckfrischen Bildband herausgegeben, der im Buchhandel erhältlich ist: „Burgen und Schlösser im Landkreis Reutlingen - Faszinierende Zeugen der Vergangenheit aus neuen Perspektiven“.



Foto (v.l.n.r.): Dr. Rafael Binkowski, Matthias Bauer, Dr. Marco Birn, Dr. Ulrich Fiedler, Barbara Bosch bei der feierlichen Verleihung der Staatsanzeiger Awards. (Bildquelle: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg, Jürgen Schmidt)

Online-Veranstaltung

„Grünland - Umgang mit Witterungsextremen“
Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen lädt am Montag, 30. Januar 2023 um 20:00 Uhr zu einer Online-Informationsveranstaltung ein. Thematisiert wird die besondere Situation im Grünland beim Umgang mit Witterungsextremen.

Etwa die Hälfte der landwirtschaftlichen Fläche im Landkreis Reutlingen ist Grünland und stellt für viele Betriebe eine wichtige Futtergrundlage für deren Tiere dar. In den vergangenen Jahren waren die Flächen jedoch aufgrund der hohen Niederschläge in 2021 und der Trockenheit im letzten Sommer stark beansprucht. Und auch in Zukunft sollten wir uns auf Witterungsextreme einstellen. Während im Ackerbau jährlich die Strategie mit Bodenbearbeitung und Sortenwahl angepasst werden kann, ist die Ausgangssituation für das Grünland eine andere.

In der Veranstaltung spricht Dr. Marcus Schlingmann zunächst über die Auswirkungen des Klimawandels und Anpassungsstrategien im Grünland. Anschließend widmet sich Dr. Jonas Weber den Herausforderungen und angepassten Bewirtschaftungsstrategien im Grünland. Als dritte Referentin wird Dr. Kerstin Grant vorstellen, wie man Giftpflanzen erkennen und regulieren kann. Alle Referenten sind vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg in Aulendorf (LAZBW).

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die Anmeldung beim Kreislandwirtschaftsamt bis Donnerstag, 26. Januar 2023, unter der Telefonnummer 07381/9397-7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de erforderlich. Teilnehmende erhalten von der Veranstaltung per E-Mail einen Zugangscode.

Als technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind folgende Punkte zu beachten: Eine stabile Internetleitung mit funktionierendem LAN oder WLAN (eine Verbindung über das Mobilfunknetz wird nicht empfohlen), verwenden Sie am besten einen PC, Laptop oder Tablet mit dem Internetbrowser „Firefox“. Für die ausschließliche Übertragung der Sprache sind Festnetztelefon oder Handy ausreichend.

Fachtagung für Milchviehalter

Die diesjährige **Fachtagung für Milchviehalter** findet am Donnerstag, den **2. Februar 2023** ab **10 Uhr** ganztägig als Hybridveranstaltung statt. Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist entweder in Präsenz im **Gasthaus „Rössle“**, Bahnhofstraße 33 in **Laichingen** möglich oder online von zu Hause aus als Web-Veranstaltung. Für die Web-Veranstaltung ist vorab eine Anmeldung über folgenden Link

<https://next.edudip.com/de/webinar/20235/1846502> oder über den QR-Code notwendig.



Die digitalen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten dann per Mail die Zugangsdaten.

Eröffnet wird die Fachtagung mit dem Vortrag von **Dr. Lukas Kiefer**, Mitarbeiter am Institut für landwirtschaftliche Betriebslehre der Universität Hohenheim.

Der Titel seines Vortrages lautet **„Steigerung der Grundfutterleistung als wichtiges Instrument zur Verbesserung des betrieblichen Erfolgs in der Milchviehhaltung.“** Das Jahr 2022 hat der heimischen Milcherzeugung neue Rekorde bei den Milchpreisen gebracht. Profiteure sind vor allem leistungsorientierte Milchviehalter, die ihre Produktionskosten im Griff haben und möglichst viel Milch aus den vorhandenen, betriebseigenen Ressourcen erzeugen. Gleichzeitig sind aber auch die Kosten z.B. für Kraftfutter und Energie gestiegen. Die Steigerung der Grundfutterleistung und eine möglichst kostengünstige Futtererzeugung, die zumindest teilweise auch durch Weidegang realisiert werden kann, sind daher wichtige Stellschrauben für den betrieblichen Erfolg.

Der zweite Vortrag des Vormittages von **Joschko Luib** hat die **„Verlängerte Haltung von Bullenkälbern. Was kommt auf die Milchviehbetriebe zu?“** zum Thema. Joschko Luib arbeitet am Landwirtschaftlichen Zentrum Baden – Württemberg (LAZBW) in Aulendorf im Fachbereich Management, Rinderzucht und Haltungssysteme. Mit dem Ende der Übergangsfrist der Tierschutztransportverordnung dürfen Kälber nun erst ab dem 28. Lebenstag zwischen Betrieben transportiert werden. In Betrieben, die Kälber bislang bereits mit dem 14. Lebenstag abgegeben haben, erfordert diese Neureglung Anpassungen in der Kälberhaltung, die im Aufwand von den jeweiligen betrieblichen Voraussetzungen abhängen. Der Vortrag zeigt Ansätze für eine zukunftsorientierte Kälberhaltung auf.

Vor dem Hintergrund der Frage nach einer erfolgreichen Vermarktung der Kälber im Milchviehbetrieb eröffnet den Nachmittagsteil **Dr. Holger Mathiak**, Geschäftsführer des Kälber Kontors Süd GmbH (KKS) und Geschäftsstellenleiter der Viehzentrale Südwest GmbH in Bad Waldsee. In seinem Vortrag **„Aktuelles zur Vermarktungssituation. Wie können Kälber rentabel vermarktet werden?“** zeigt Dr. Mathiak neben einer aktuellen Kälbermarktanalyse auf, welche Anforderungen die Kälber erfüllen müssen, um erfolgreich am Markt platziert werden zu können.

Im zweiten Nachmittagsvortrag stellt **Johanna Großklos-Bumbalo**, Projektkoordinatorin bei AgriConcept das „**EIP-Projekt Milchviehkälber – Wertschätzung durch Wertschöpfung**“ vor. Circa die Hälfte der Kälber, die im Rahmen der Milchviehhaltung in Baden-Württemberg geboren werden, verlassen das Land. Der Transport nicht abgesetzter Kälber über weitere Strecken ist tierschutzrechtlich bedenklich und von der Gesellschaft nicht mehr akzeptiert. Das Projekt zielt darauf ab, Vermarktungswege zu finden und zu generieren, die die Aufzucht und Mast der Kälber höheren Tierwohlbedingungen lohnenswert machen.

Weitere Informationen

Die Teilnahme an der Fachtagung Milchviehhaltung ist kostenfrei. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kreislandwirtschaftsamt Münsingen, der Milchviehberatung Schwäbische Alb-Donau und dem Fachdienst Landwirtschaft sowie dem Kreisbauernverband Ulm-Ehingen, dem Kreisbauernverband Reutlingen und dem vlf Alb-Donau-Ulm e.V. statt.

Lichtmeßtagung 2023

Am **Mittwoch, 01.02.2023** lädt der Kreisbauernverband Reutlingen e.V. um 10.00 Uhr alle Mitglieder mit Ihren Familien, die Landfrauen und die Landjugend sowie alle Interessierten zur diesjährigen Lichtmeßtagung in die Gemeindehalle in St. Johann-Würtingen ein.

Die Lichtmesstagung 2023 steht unter dem Motto „Zukunftsbauer“.

Den Auftakt bildet der Bericht von Kreisobmann Gebhard Aierstock.

Prof. Dr. Matthias Kussin, Medien- und CSR-Kommunikation an der Hochschule Osnabrück wird in einem Impulsvortrag das Thema „Der Zukunftsbauer - Zurück in die Mitte der Gesellschaft“ aufgreifen.

In der anschließenden Diskussionsrunde unter Moderation von Prof. Kussin bringen sich junge landwirtschaftliche Unternehmer/innen mit Ihren Gedanken zum Thema ein.

Der Bericht der Landfrauenvorsitzende und der Geschäftsbericht des Geschäftsführers stehen im Anschluss auf der Tagesordnung.

Die Veranstaltung endet mit einem gemeinsamen Mittagessen gegen 14 Uhr.

Die beruflichen Schulen des Landkreises laden zu Infotagen ein

Über Bildungsangebote können sich Schülerinnen und Schüler bei den Infotagen der beruflichen Schulen im Januar und Februar informieren. Erneut sind alle sieben beruflichen Schulen des Landkreises Reutlingen dabei und bieten einen Informationstag zu ihren Vollzeitschulen an: das Berufsschulzentrum Reutlingen am 31. Januar 2023, die Gewerbliche Schule Metzingen am 1. Februar 2023, die Georg-Goldstein-Schule in Bad Urach am 4. Februar 2023, und die Berufliche Schule Münsingen am 17. Februar 2023.

Angesprochen sind besonders Bewerberinnen und Bewerber, die im Sommer ihren Hauptschul- bzw. Realschulabschluss machen, aber auch Gymnasiasten und Quereinsteiger. Sie sind eingeladen, bei Vorträgen, Gesprächen und Begegnungen vor Ort mehr über die verschiedenen Ausbildungsgänge und Schulabschlüsse zu erfahren. Anmeldeschluss für alle beruflichen Vollzeitschulen ist der 1. März 2023.

An den beruflichen Schulen können verschiedene Ausbildungsberufe erlernt sowie Abschlüsse (Hauptschulabschluss bis allgemeine Hochschulreife) erworben werden. Sie legen dabei verschiedene fachliche Schwerpunkte. Seit dem Schuljahr 2022/2023 bieten insgesamt vier der beruflichen Schulen den Bildungsgang „Ausbildungsvorbereitung dual“ (AVdual) an. AVdual richtet sich an Jugendliche, die im Anschluss an den Besuch der allgemein bildenden Schule noch Unterstützungsbedarf bei der Berufswege- oder Lernwegeplanung haben. Die Jugendlichen können in AVdual ihren Hauptschulabschluss nachholen oder verbessern. Zentrale Merkmale des Bildungsgangs sind Betriebspraktika und eine neue Pädagogik mit enger Lernbegleitung. Die Jugendlichen sollen so

über die Ausbildungsvorbereitung dual zu einer Ausbildung geführt werden.

Die Schulen und ihre Infotage im Überblick

Am **Berufsschulzentrum in Reutlingen** befinden sich vier der beruflichen Schulen: Theodor-Heuss-Schule, Kerschensteiner-Schule, Ferdinand-von-Steinbeis-Schule und Laura-Schradin-Schule. Sie öffnen am **Dienstag, 31. Januar 2023, von 14 bis 17 Uhr** ihre Türen für interessierte Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsangebote der Theodor-Heuss-Schule umfasst die Bereiche Wirtschaft und Verwaltung, an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule gibt es verschiedene Angebote im Bereich der Metall-, Kfz-, Elektro- und Informationstechnik. Die schulische Ausbildung an der Kerschensteiner-Schule erfolgt in den Bereichen Bautechnik, Druck- und Medientechnik, Farbtechnik, Gerbertechnik, Körperpflege, Nahrung. Die Laura-Schradin-Schule setzt Schwerpunkte in den Bereichen Biotechnologie, Ernährung, Gesundheit, Hauswirtschaft, Sozialpädagogische Assistenz und Soziales.

Die **Gewerbliche Schule Metzingen** lädt am **Mittwoch, 1. Februar 2023, von 14 bis 17 Uhr** zum Infotag ein. Sie bietet ein vielseitiges und zertifiziertes Bildungsangebot in den Berufsfeldern Metalltechnik, Kraftfahrzeugtechnik, Gebäudereinigungstechnik, Mode und Bekleidungstechnik an.

Die **Georg-Goldstein-Schule in Bad Urach** ist eine kaufmännische Schule, an der neben der dualen Ausbildung in vielen kaufmännischen Berufen verschiedene Abschlüsse erworben werden können. Der Infotag in Bad Urach findet am **Samstag, 4. Februar 2023, von 10 Uhr bis 13 Uhr** statt.

Die **Berufliche Schule Münsingen** ist eine hauswirtschaftlich-landwirtschaftliche, kaufmännische und sozialpflegerische Berufsschule auf der Hochfläche der Schwäbischen Alb und öffnet am **Freitag, 17. Februar 2023, von 9 Uhr bis 17 Uhr** ihre Türen. In der dualen Ausbildung stehen zur Auswahl die Berufe Landwirtin bzw. Landwirt, Pferdewirtin bzw. -wirt, Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann und Altenpflegehelferin bzw. Altenpflegehelfer. Darüber hinaus können weitere Abschlüsse erworben werden.

Weitergehende Informationen

Einen Überblick über die Bildungsangebote der sieben beruflichen Schulen und ihre Infotage findet sich auf der Internetseite des Landkreises (www.kreis-reutlingen.de) unter „Aktuelles“.

Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der Sachkunde im Pflanzenschutz - Aktuelles im Pflanzenschutz

Das Kreislandwirtschaftsamt bietet vier kostenfreie Pflanzenschutz-Sachkundefortbildungen über zwei Stunden an. Alle Veranstaltungen finden in Präsenz statt und beginnen jeweils um 20 Uhr.

Die erste Fortbildung wird am **Mittwoch, 1. Februar 2023**, im Gasthaus Lamm in 72818 Steinhilben angeboten. Aufgrund begrenzter Sitzplätze ist für diese Veranstaltung eine Anmeldung unter www.landwirtschaft-reutlingen.de (Rubrik „Veranstaltungen“) oder telefonisch unter 07381/9397-7341 erforderlich.

Für die weiteren drei Termine ist keine Anmeldung erforderlich: Am **Freitag, 3. Februar 2023**, lädt das Kreislandwirtschaftsamt auf den Drei-Birkenhof in 72768 Rommelsbach ein. Am **Montag, 6. Februar 2023**, findet die Fortbildung im Gasthof Adler in 72525 Bremelau statt, in der Woche darauf am **Montag, 13. Februar 2023**, im Gasthof Lamm in 72582 Grabenstetten.

Themenschwerpunkte sind rechtliche Neuerungen, aktuelle Ergebnisse aus Pflanzenschutzversuchen verschiedener Kulturen im Landkreis sowie Empfehlungen zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Ölfrucht- und Getreideanbau einschließlich möglicher Alternativen zum chemischen Pflanzenschutz sowie Hinweise zur Düngeverordnung.



Archivsprechstunde zu Krieger- und Gefallenendenkmälern als Quelle für die Familienforschung

Kostenfreies Angebot für Familienforschende und Geschichtsinteressierte

Um Krieger- und Gefallenendenkmäler geht es bei der nächsten Archivsprechstunde von Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn am Dienstag, 31. Januar 2023, von 19:30 bis 20:30 Uhr. In Deutschland gibt es mehr als 100.000 Gefallenendenkmäler und Gedenktafeln. Die meisten erinnern an die Opfer der beiden Weltkriege. Früher sollten diese Denkmäler Angehörige trösten, heute sind sie in vielen Orten von großer Bedeutung für Heimatgeschichte und Familienforschung. Dabei wird oft vergessen, dass im Vorfeld der Aufstellung solcher Denkmale, viele Unterlagen anfallen, die sich heute als Akten in Stadt- und Gemeindearchiven befinden. Darin können sich wertvolle Informationen zu den einzelnen Gefallenen finden, die für Biografie und Umstände ihres Todes von Bedeutung sind. Dr. Marco Birn hat hierzu als Gastexperten Philipp Klais vom Kreisarchiv Freudenstadt eingeladen, der hierzu geforscht hat. Er wird den Teilnehmenden an einem Beispiel unter anderem das Prinzip der „Rückwärtssuche“ erklären. Bei dieser geht es darum, mit dem Namen auf einem Denkmal die entsprechenden Akten in den Archiven zu finden.

Kriegsstammrollen

Auch mit Hilfe von Kriegsstammrollen, wobei es sich um Personalakten von Militärangehörigen handelt, lassen sich oftmals wertvolle Hinweise und Erkenntnisse über die eigenen Groß- und Urgroßväter in den militärischen Einheiten Württembergs gewinnen. Etwa in welchen Schlachten sie kämpften, ob sie Verwundungen erlitten oder gefallen sind. Schon mit Namen und Geburtsdatum der gesuchten Person sind erste Online-Recherchen möglich. Ideal ist es, wenn darüber hinaus Angaben zur militärischen Einheit vorliegen. Der Kreisarchivar gibt natürlich auch Tipps wie vorzugehen ist, wenn die Geburtsdaten oder militärischen Einheiten der Angehörigen nicht bekannt sind.

Fragerunde im Anschluss

Generell gibt es bei den Archiven immer mehr Fotos, Karten, Pläne, Dokumente und Archivgut online. In der Archivsprechstunde wird gezielt darauf eingegangen wie diese Datenbanken für die Familienforschung genutzt werden können. Im Anschluss haben die Teilnehmenden wieder die Möglichkeit Fragen zu diesen oder auch anderen Themen der Familienforschung zu stellen. Andere Fragen könnten beispielsweise lauten: Wie helfen mir die alten Fotografien im Familienalbum bei der Erstellung meines Stammbaums weiter? Um was handelt es sich bei dem vergilbten Dokument meiner Großeltern? Auf dem Dachboden habe ich einen alten Gegenstand meiner Vorfahren gefunden, was verrät er mir über ihr Leben und ihren Alltag? Wie unterstützt das Kreisarchiv die Recherchen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Familien- und Heimatforschung interessieren?

Weitere Informationen

Die Archivsprechstunde findet am Dienstag, 31. Januar, von 19:30 bis 20:30 Uhr online statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Link zum Webex-Meeting ist auf der Internetseite www.kultur-machen.de/archivsprechstunde hinterlegt und lautet:

<https://kreis-reutlingen.webex.com/kreis-reutlingen/j.php?MTID=mf776139bd14d9f02de2f718c40843309>

Die Teilnahme ist auch per Telefonwahl unter der Festnetznummer 0619 6781 9736 möglich. Dann ist nur noch über die Telefontastatur die Meeting-Kennnummer 2393 810 3137 einzugeben, um der Veranstaltung beitreten zu können.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten

Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901

E-Mail: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de

Pfr. Arnold, Tel.: 649;

persönliche E-Mail: Matthias.Arnold@elkw.de

KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096
<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Freitag, 27.01.

16.30 Uhr Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“
18.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posauenchor

Wochenspruch:

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jesaja 60,2b

Sonntag, 29.01. – Letzter Sonntag nach Epiphania

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arnold) **mit Abendmahl im Anschluss mit Saft und Einzelkelchen** im Gemeindehaus
Das Opfer ist für die Eigene Gemeinde -Kinderkirche- bestimmt

Montag, 30.01.

18.00 Uhr Bubenjungschar
19.00 Uhr ALPHAKURS

Dienstag, 31.01.

17.30 Uhr Mädchenjungschar „Smarties und Smilies“ (für Mädchen ab Klasse 3)
19.30 Uhr Frauengruppe

Mittwoch, 01.02.

14.00 Uhr "Älterer Frauenkreis"
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Freitag, 03.02.

16.30 Uhr Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“
18.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posauenchor

Sonntag, 05.02.

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Degler) im Gemeindehaus*)

Taufsonntage

Am Sonntag 19. März, 23. April, 16. Juli und 13. August 2023 können Taufen von Kindern stattfinden. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Bitte melden Sie sich per Mail oder unter Tel. 649, wenn Sie die Taufe Ihres Kindes planen.

Winterkirche im Gemeindehaus

Ab sofort feiern wir die Sonntagsgottesdienste bis voraussichtlich März im Gemeindehaus zur gewohnten Zeit um 10 Uhr; diese „Winterkirche“ hilft uns dabei, Energiekosten zu sparen.

Start Singteam-Proben im Gemeindehaus

Zur musikalischen Gestaltung und zur Unterstützung des Gemeindegesangs in den Gottesdiensten starten wir mit einem Singteam im Gemeindehaus; es ist so gedacht, dass wir jeden 3. Freitag im Monat von **19 bis max. 20 Uhr** ein paar Lieder einsingen, die dann am darauffolgenden Sonntag im Gottesdienst mit der Gemeinde gesungen bzw. vom Singteam vorgetragen werden. Nächster Probe-Termin: 17.02.2023

Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger; egal ob jung oder alt, geübt oder ungeübt, alle sind willkommen!
Herzliche Einladung!

4für2 AKTIV-TAGE für Ehepaare

(29.04./ 03.06./ 07.07./ 29.-30.07.2023)

Miteinander unterwegs sein, die Natur genießen, zu zweit aktiv werden, geistlich auftanken und Impulse zur Ehe bekommen.

4für2 bietet Ehepaaren jeglichen Alters, die gerne gemeinsam sportlich etwas erleben wollen, drei besondere Nachmittage und eine Übernachtung unter tausend Sternen auf der Schwäbischen Alb.

Termine:

Samstag, 29.04.2023, 13-20 Uhr: NordicWalking

Samstag, 03.06.2023, 13-20 Uhr: Tandem-Fahrt

Freitag, 07.07.2023, 13-20 Uhr: Kanu-Tour

Sa./So., 29.-30.07.2023, 15-11 Uhr: Draußen-Nacht

4für2 wird angeboten für 150 € pro Paar (Programm ohne Verpflegung). Die Anmeldung ist verbindlich für alle 4 Termine und nur für Ehepaare möglich. Teilnehmen können 8 Ehepaare.

Leitung:

Catrin und Rudolf Scheck, Asch
Katrin und Michael Möck, Hülben

Veranstalter:

Missionarische Dienste der Ev. Landeskirche in Württemberg

Anmeldeschluss: 21. April 2023

Kontakt:

Katrin & Michael Möck, Tel.: 07125/408190, Mobil: 0176 3297 6869

Weitere Infos & Anmeldung unter:

www.missionarische-dienste.de/veranstaltungen

Kath. Kirche**St. Josef, Bad Urach**

**Maria zum Guten Stein, Dettingen
mit den Albgemeinden Grabenstetten,
Hülben, St. Johann und Römerstein**

Pfarrbüro:

Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach

Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752

E-Mail: St.Josef.BadUrach@drs.de

www.katholischekircheBadUrach.de

facebookteam-josefmaria@web.de

Vereinsmitteilungen**Landfrauen Hülben und
Landfrauen Grabenstetten****Herzliche Einladung zum Vortag
"Kalzium - lecker verpackt"**

Am **Mittwoch, den 08.02.2023** im Vereinsraum der "Rulaman Grundschule" in Grabenstetten. Beginn um **13.30 Uhr**.

Vortrag: Kalzium – lecker verpackt!

Der Milchwirtschaftliche Verein Baden-Württemberg e.V. informiert über die Bedeutung von Milchprodukten in der Ernährung. Vor allem um eine knochenfreundliche und kalziumreiche Ernährung, zu der täglich drei Portionen Milch und Milchprodukte gehören, geht es in dem Vortrag von Margitta Hofmann-Schuster. Die Referentin erläutert, warum eine kalziumreiche Ernährung zur Vorbeugung von Osteoporose nicht nur in jungen Jahren wichtig ist und klärt über Risikofaktoren auf, die zu Osteoporose führen können. Während des Vortrags werden verschiedene Kostproben angeboten, in denen „Kalzium - lecker verpackt“ ist. -Eintritt frei-

Wer gerne dabei sein möchte, sollte sich bis spätestens Freitag, den **03.02.23** anmelden bei: Sabine Schrag, Tel. **07382-5423** oder Bärbel Wurster, Tel. **0162-3688961**.

Basarteam Grabenstetten**Frühjahr-/Sommer-Kinderkleiderbasar**

Am Samstag, 11.02.2023 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr ist wieder Frühjahr-/Sommer-Kinderkleiderbasar in der Falkensteinhalle in Grabenstetten. Es gibt wieder alles rund um das Kind, vor allem natürlich übersichtlich sortierte Kinderkleidung.

Wie schon in den vorhergehenden Basaren müssen sich Verkäufer/innen einmalig online registrieren und können sich ab dem 20.01.2023 nach Anmeldung bei Easybasar eine Verkäufer/innen-Nummer zuweisen lassen. Informationen zum System und einen Link zur Nummernvergabe finden sie unter www.basar-grabenstetten.de

Die ausgezeichneten Artikel können am Freitag, 10.02.23 zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr im Foyer der Falkensteinhalle Grabenstetten abgegeben werden.

Helfer/innen für den Frühjahr-/Sommer-Kinderkleiderbasar
alle Frauen und Männer, die am Basar mithelfen möchten sind herzlich willkommen und werden dringend gebraucht. Gerne können sie sich online in die entsprechende Helferlisten eintragen. Auch freuen wir uns wieder über zahlreiche Kuchenspenden, die ebenfalls online vermerkt werden können. Für alle Helfer/innen und Kuchenspender/innen schon im Voraus einen herzlichen Dank.

**Kinderkleiderbasar
Frühjahr/Sommer**

- Frühjahr-/Sommerbekleidung
- alles rund ums Kind
- Umstandsmode
- Kaffee und Kuchen
- Basteltisch für Ihre Kinder

**Samstag, 11.02.2023****14.00 bis 16.00 Uhr****Falkensteinhalle Grabenstetten****Warenannahme****Freitag, 10.02.2023 17:00 bis 19:00 Uhr****Warenrückgabe****Samstag, 11.02.2023 19:00 bis 19:30 Uhr**

15% des Verkaufspreises werden einbehalten und einem gemeinnützigen Zweck gespendet.
Annahmgebühr: 2,- EUR (wird verrechnet)

Infos und Verkäufersnummern erhalten Sie ab dem **20.01.2023** unter:

www.basar-grabenstetten.de

→ **Nummernvergabe**

Zur Beachtung:

In den Verkaufsraum dürfen keine Taschen o.ä. mitgenommen werden.

**Gesangverein Liederkrantz
Grabenstetten e.V.****Einladung**

zur 182. ordentlichen Generalversammlung am Freitag, den 03.02.2023 um 20:00 Uhr im Vereinsraum der Rulamanschule.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Eltern, wir möchten Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Generalversammlung einladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie durch Ihr Kommen Ihr Interesse an unseren Chören und unserer Vereinsarbeit zeigen.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung der 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Chorleiter
6. Entlastung von Vorstand und Ausschuss
7. Wahlen
8. Anträge und Verschiedenes
9. Schlusswort der 2. Vorsitzenden

Anträge zur Generalversammlung können bis Montag, 30.01.2023 bei der 1. Vorsitzenden Andrea Molczyk, Bodenbaumgasse 9, Grabenstetten oder unter mail@liederkrantz-grabenstetten.de eingereicht werden.

Andrea Molczyk Anita Brecht
1. Vorsitzende 2. Vorsitzende

Gruppe alleinstehender Frauen

Zu unserem nächsten geselligen Beisammensein treffen wir uns am Donnerstag, dem 02.02.2023 ab 14.30 Uhr in der Alten Mühle. Wie immer sind neue Teilnehmerinnen herzlich willkommen. Kommt einfach vorbei.

Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Rundenwettkämpfe Saison 2022/23

Luftgewehr Bezirksoberliga

Am 15. Januar ging es für unsere Luftgewehrmannschaft erneut nach Holzmaden ins Schützenhaus, denn die Holzmadener Schützen richteten den letzten Wettkampftag aus. Mit der Devise „Klassenerhalt sichern!“ ging es an den Start.

Carsten Loser und Sven Gablenz waren an diesem Sonntag verhindert. Somit setzte sich die Mannschaft in den zwei letzten Wettkämpfen aus den Schützen Michael Bauer, Marcus Herrmann, Yvonne und Uwe Schmauder und Hanna Henger zusammen. Der erste Gegner am Vormittag war die SGes Köngen.

Nach einem teilweise durchwachsenen Mannschaftsstart zeichnete sich auf Position eins bei Michael Bauer ein guter Vorsprung zu seiner Gegnerin ab und er gewann souverän seinen Einzelpunkt. Auf Position zwei erzielte Marcus Herrmann in den ersten zwei Serien jeweils 93 Ringe, doch sein Gegner lag da bereits sechs Ringe vor ihm und die dritte Serie mit 98 R. konnte es nicht mehr richten. Somit ging dieser Einzelpunkt auf das Konto der Köngener.

Yvonne Schmauder auf Position drei startete mit einer guten Serie (96 R.) und lag sogar um fünf Ringe vorne, doch dann schoss Yvonne in der dritten Serie dreimal eine Acht und der Gegner konnte sich ebenfalls über seinen Einzelsieg freuen.

Auf Position vier hatte Uwe mit einem Ausreißer einen ganz schlechten Wettkampfstart und lag bis zur dritten Serie hinter seinem Gegner. Doch dann lief es wieder rund bei ihm und mit seinem Vorsprung aus der dritten Serie (93 R.) und einer guten vierten Serie (95 R.) gewann Uwe den Einzelpunkt.

Hanna Henger auf Position fünf startete ganz unglücklich mit zwei Fünfern, die natürlich Ringe kosteten. Doch trotz diesem schlechten Start kämpfte Hanna weiter, denn aufgeben ist bei ihr keine Option und verlor leider recht deutlich und weit unter ihrer gewohnten Leistung aus dem Training ihren Wettkampf.

Nach dieser Mannschaftsniederlage gingen unsere Schützen trotzdem recht gut gelaunt in die lange Mittagspause, denn der zweite Wettkampf gegen den Gastgeber Holzmaden war gleichzeitig der letzte an diesem Tag.

Um 15.00 Uhr standen unsere Schützen wieder am Schießstand. Die Gegner aus Holzmaden mit Blick auf den vermutlich bevorstehenden Aufstieg und unsere Mannschaft mit dem Ehrgeiz, den Klassenerhalt zu sichern! Dafür mussten auf dem Konto der Grabenstetter jedenfalls noch zwei Mannschaftspunkte erzielt werden. Diesmal starteten unsere Schützen besser in die erste Serie hinein. Michael Bauer und Marcus Herrmann zeigten von Anfang mit vielen Zehnern ihre Treffsicherheit und jeder holte bedenkenlos seinen Einzelpunkt. Yvonne Schmauder lag allerdings von Beginn an hinter ihrem starken Gegner und konnte wieder nicht punkten. Uwe Schmauder war diesmal zum Glück in guter Form, startete mit zwei Ringen Vorsprung in der ersten Serie und ging mit 372 R. vor seinem Gegner vom Schießstand, jedoch behielt er die Schießkleidung noch an, denn sein Gegner lag fast gleichauf. Ein Stechschuss um den Einzelsieg war somit nicht ausgeschlossen. Doch der Gegner von Uwe schoss mit einer 8,9 R. aus und lag einen Ring hinter Uwe.

Hanna Henger startete mit guten 89 R. in der ersten Serie ebenso wie ihr Gegner, doch dann verschaffte sich der Gegner einen großen Vorsprung von zehn Ringen, der für Hanna nicht mehr einzuholen war. Trotzdem kämpfte sie weiter, worauf die ganze Mannschaft stolz auf sie war.

Die Mannschaft hatte nun zwei Mannschaftssiegepunkte verbuchen können und am Ende des letzten Wettkampfes steht der Schützenverein Grabenstetten auf dem 5. Tabellenplatz.

6. Wettkampf

SGes Köngen 1	3 : 2	SV Grabenstetten 1		
Katharina Frank	378	0 : 1	389	Michael Bauer
Noah Zangl	385	1 : 0	379	Marcus Herrmann
Burkardt Horr	379	1 : 0	372	Yvonne Schmauder
Rouben Ziefle	365	0 : 1	368	Uwe Schmauder
Alexandra Ziefle	361	1 : 0	323	Hanna Henger

7. Wettkampf

SGi Holzmaden 1	2 : 3	SV Grabenstetten 1		
Stefan Kneile	375	0 : 1	389	Michael Bauer
Sebastian Molter	365	0 : 1	388	Marcus Herrmann
Philipp Wagner	384	1 : 0	370	Yvonne Schmauder
Luca Raisch	371	0 : 1	372	Uwe Schmauder
Gerd Lempenau	357	1 : 0	335	Hanna Henger

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Seniorengruppe

Die erste Mittwochswanderung findet am 01. Febr. 2023 statt. Sie führt uns in die Metzinger Weinberge. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um **13.30** Uhr am Friedhofsparkplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

Winterwandertag in Böhringen

Am Sonntag 05.02.2023 findet der Winterwandertag des Ermsgau in Böhringen statt. Daran wollen wir uns als Ortsgruppe beteiligen. Es werden von den dortigen Wanderführern verschiedene Wanderungen angeboten. Die Details dazu folgen in der nächsten Ausgabe. Bitte Termin vormerken.

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Abt. Handball

Was war das wieder für ein Wochenende! Spektakulär, mit Siegen und einigen kaum nachzuvollziehenden Niederlagen! Die Erste hatte die HSG Leinfeld-Echterdingen zu Gast und man hoffte, das Spektakel aus dem Hinspiel wiederholen zu können. Die Grün-Weißen mussten auf den zuletzt in Topform agierenden Erik Buck verzichten, entsprechend war klar, dass von Beginn an Fabian Fetzer die Position zwischen den Pfosten ausfüllen würde. Das vorneweg: Er war der gefeierte Mann im TSV-Trikot, kam nach sechzig Minuten auf insgesamt 16, teils spektakuläre Paraden. Dennis Buck erzielte den ersten Treffer der Partie, da anschließend gleich mehrere Angriffe über, neben dem Tor oder in den Armen von HSG Schlussmann Moritz Maaß landeten, nutzten die Gäste das zum 1:4. Ein sicher verwandelter Siebenmeter durch Oliver Kullen brachte unser Team endlich wieder auf die Anzeigetafel. Allmählich fanden Patrick Ziegler & Co. immer besser ins Spiel, er glänzte mit vielen tollen Anspielen, die seine Mitspieler teilweise sehenswert im Tor unterbrachten. Mitte der Halbzeit reagierte Niklas Richter schnell und nutzte einen Abpraller zum 7:8. Mit einer starken Einzelaktion glich Leon Schwertle zum 10:10 aus und Patrick legte noch einen Treffer nach. Wieder Pfostenpech unserer Jungs bei zwei Angriffen in Folge, entsprechend ging es mit hauchdünnem Rückstand (12:13) in die Kabine. In der 40. Minute gelang Marco Brändle das 19:19, es folgte direkt ein Konter von ihm, unser Maxim legte nach und in die Unterzahl traf Moritz Girke zum 22:19. Auch in der 50. Minute (25:22) war man auf einem guten Weg. Es waren wieder einige überhastete Abschüsse unserer Jungs, die letztendlich die Gäste zurück ins Spiel brachten und mit einem 4:0 Lauf bestrafen. Zwar konnte erneut Patrick Ziegler noch einmal ausgleichen (27:27), der letzte Treffer vom Siebenmeterpunkt ging aber an die Gäste. Schade, den die Jungs konnten sich nicht für eine tolle kämpferische Leistung belohnen, ließen über die gesamte Spielzeit einfach zu viele allerbeste Möglichkeiten ungenutzt.

Aufstellung: F. Fetzer; M. Boneberg (1), L. Pfender (2/1), N. Richter (1), L. Schwertle (1), O. Kullen (2/2), M. Girke (2), M. Roßkopf (4), M. Ankele, D. Buck (4), M. Brändle (5), L. Griebhaber, P. Ziegler (5/1)

Am kommenden Wochenende hat unsere Erste spielfrei.

Einen weiteren ganz wichtigen Sieg schaffte unsere Zwoida am Samstagabend gegen den Bezirksliga-Absteiger TSV Neckartenzlingen. Erfolgreich vom Punkt starteten die Gäste, ehe Henning Wahl das 1:1 gelang. Bis zur 12. Minute blieben die Neckargänse vorne (5:6), nach einem 3:0 Lauf von Tim Rüggen & Co. ging es in die Auszeit. Zunächst verkürzten die Gäste auf ein Tor, aber wieder hatten unsere Jungs die rasche Antwort, stellten nach einem Doppelpack von Luc Griebhaber auf 12:7. Mit einem vier Tore Vorsprung (13:9) ging es in die Kabine aber schon in der 37. Minute glichen die Gäste aus. Eine Viertelstunde vor Spielende hatten sie plötzlich wieder die Nase vorne (16:17), auch noch beim 18:19. Ein Dreierpack durch Tim Rüggen, wichtige Paraden von Stephan Brändle, der nach langer Verletzung erstmals wieder zwischen den Pfosten stand, brachte das Team endgültig auf die Siegerstrasse Richtung 25:21 Erfolg.

Aufstellung: S. Brändle, L. Schell; J. Roßkopf, L. Schwertle (3), H. Wahl (2), P. Haase (1), L. Griebhaber (2), N. Richter, S. Jahn (2), T. Rüggen (12/6), D. Pelz (1), L. Öxle, P. Matthiesen (2)

Unsere Zwoida hat am kommenden Sonntag ein schweres Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten HSG Ostfildern 2 vor der Brust.

Ebenfalls auf den TSV Neckartenzlingen 2 trafen unsere Frauen 2, die zuletzt Anfang Dezember 2022 im Einsatz waren. Einige angeschlagene Spielerinnen und mehrere berufsbedingte Ausfälle machten die Aufgabe schon im Vorfeld noch schwerer. Und doch kamen unsere Frauen prima in die Partie, mussten nach dem 2:0 aber einen 5:0 Lauf hinnehmen. Martina Fischer stellte direkt wieder den Anschluss her, da der Tabellenführer aber gnadenlos jeden kleinen Fehler bestrafte, trennte man sich 16:19 zur Pause. Die in dieser Partie 17-fache Torschützin, die sonst auch in der Bezirksliga zu den Topshooterinnen gehört, legte sofort weiter vor. Obwohl sich unsere Frauen um Topshooterin Saskia Kazmaier sehr gut verkauften mussten sie sich am Ende mit 31:36 geschlagen geben.

Aufstellung: N. Girke; M. Fischer (5/4), L. Munzert (2), A. Schwenkel (1), R. Pfänder (1), S. Kazmaier (9/4), L. Friedrich (3), L. Waimer (2), A. Eder, L. Schwenkel (2), L. Wahl (6)

Für die Frauen 2 geht es am kommenden Samstag zum TV Altbach.

Übrigens wird dann auch unsere 1. Frauenmannschaft die lange Pause beenden und ebenfalls am Samstag beim VFL Kirchheim wieder in den Spielbetrieb einsteigen.

Bei unseren Jugendteams gab es auch spektakuläre Auftritte. Die männliche A-Jugend empfing den Tabellenzweiten SG Hegensberg-Liebersbronn. Die Anfangsphase gehörte den Gästen (6:8, 15.). Knapp 6 Minuten später hatten unsere Jungs nach einem 5:0 Lauf die Nase vorn und mit einem ganz knappen Vorsprung (16:15) ging es in die Kabine. Weiter zeigten Maxim Roßkopf und seine Mitspieler eine gute Vorstellung, führten auch in der 47. Minute mit 25:23. Drei Treffer in Folge brachten die Gäste wieder in Führung und diese bauten sie kontinuierlich aus, so dass es am Ende 27:32 stand.

Aufstellung: L. Schell, T. Henger; B. Weber, M. Roßkopf (10/3), L. Kursawe (3), P. Wurster (1), T. Schwertle (2), M. Engelbrecht (1), E. Greiner, J. Jaiser (3), F. Kuttler (5/1), F. Scheu (2)

Einen sensationellen Erfolg schaffte die B-Jugend gegen Tabellenführer RW Neckar. Es dauerte bis zur 6. Minute, bis Janne Maier der erste Treffer für sein Team gelang (1:3). Ben Wachter traf zum 2:4, aber die Gäste packten sofort einen 5:0 Lauf drauf. Weiter bot sich keine Chance für unsere Jungs, die kurz vor dem Seitenwechsel mit acht Toren (12:20) zurück lagen und mit 13:20 in die Halbzeit gingen. Die Ansprache des Trainerteams Beck/Engelbrecht schien zu fruchten, war man schon in der 37. Minute auf 19:21 dran. Ausgerechnet jetzt, nach tollen Paraden, wurde unser Torhüter Sakr Deajel mit einem Kopftreffer außer Gefecht gesetzt, der entsprechende Gästespieler mit rot vom Platz gestellt. Weiter spielen war nicht möglich und so kam Max Brückner ins Tor. In den kommenden Minuten verzweifelten die gegnerischen Angreifer an ihm. Von 21:24 drehten unsere Jungs die Partie in ein 27:24. Mehrfach kam der Tabellenführer auf 2 Tore heran, Finn Nummert sorgte jedoch mit einem Doppelpack für dem 32:28 Erfolg und der Jubel beim Team, aber auch den Besuchern kannte keine Grenzen.

Aufstellung: S. Deajel, M. Brückner; F. Nummert (6), W. Preusche, J. Maier (11/1), L. Kazmaier, T. Klingler, B. Wachter (8), F. Schell (2), M. Dietz (2), J. Scheu (3)

Und auch unsere C-Jugend durfte einen schönen Erfolg feiern. Rasch führten sie 4:0, ehe die SG He-Li 2 in der 5. Minute auch jubeln durfte. Beim 9:3 hatte Leon Beck den Vorsprung weiter ausgebaut, den die Gäste allmählich wieder verkürzten und so bis zur

Halbzeit auf 15:13 dran waren. Die Motivation war auch anschließend bei allen Beteiligten hoch, dank dem vierzehnfachen Torschützen Tim Jerabek durfte letztendlich aber ein 29:22 Erfolg gefeiert werden.

Aufstellung: N. Endeke, M. Kraiser; N. Jaiser, L. Püschel (3), L. Beck (6), M. Jerabek (2), T. Jerabek (14), A. Francisco, F. Stooß (1), C. Göbel (3)

Unsere D-Jugend traf auf die JSG Waldau. Haitam Deajel gelang das 1:0, die Gäste trafen sofort mehrfach, ehe Lenny Haase den Lauf stoppte. Auch Felix Ankele hielt mit dem 3. Treffer sein Team noch im Rennen, allerdings zogen die JSG Jungs bereits zur Halbzeit auf 10:21 davon. Unsere Grün-Weißen kämpften klasse weiter, unterlagen am Ende klar, trafen aber so oft wie noch nie in der Saison, nämlich 25 Mal (Endstand 25:41).

Aufstellung: F. Eisenschmid; L. Haase (5), F. Ankele (7/2), L. Groß, L. Saravanja (1), T. Schmierer, H. Deajel (7), M. Greiner (1), L. Haase (4)

Eine unfassbare Vorstellung bot unsere weibliche A-Jugend den Tabellenführern vom SV Vaihingen. Mit einem 5:0 Lauf starteten sie in dieses Topspiel, ehe Nina Girke dann in der 9. Minute erstmals hinter sich greifen musste. Leoni Dommer und Laura Wahl legten nach und auch nach einer Gästeauszeit trafen Martina Fischer und Mia Baldszus zum 11:2 (15.). Immerhin kamen die Gäste zur Halbzeit auf 20:14 heran und doch betrug auch eine Viertelstunde vor Spielende die Führung noch vier Tore (26:22). Nach einer Umstellung in der Abwehr taten sich unsere Mädels immer schwerer, brachten auch das 29:26 (53.) und 32:29 (57.) nicht über die Zeit. Zwei Zeitstrafen in der Schlussphase nutzte der Spitzenreiter, um kurz vor Ende sich doch noch den Sieg zu schnappen und damit einen großen Schritt Richtung Meisterschaft zu tun. Entsprechend kannte der Jubel beim 32:33 keine Grenzen, während bei unseren Mädels Tränen nicht zu verhindern waren. Sie hatten einen großen Kampf geliefert und sich leider nicht belohnen können. Kopf hoch und weiter geht es mit den verbleibenden Aufgaben.

Aufstellung: N. Girke; L. Dommer (4), A. Schwenkel (1), A. Kazmaier (2), S. Huber (4), L. Wahl (5), S. Bauer, C. Vöhringer (3), M. Baldszus (9), M. Fischer (4/2)

Stark ersatzgeschwächt musste die C-Jugend beim Tabellendritten RW Neckar antreten. Narin Özcan gelang in der 5. Minute der 3:1 Anschlusstreffer, weitere zehn Minuten vergingen, ehe Wera Kazmaier zum 10:2 nachlegte. Das 3. Tor vor der Pause ging auf das Konto von Emily Kächele, da der Rückstand beim Seitenwechsel bereits 17:3 betrug war die Partie schon da entschieden und beide Teams wiederholten ihre Trefferquote zum 34:6 Endstand.

Aufstellung: L. Preusche, W. Kazmaier (3), E. Kächele (1), M. Schneider, A. Berenyi, V. Jahn, A. Al Sadoon, S. Terler, N. Özcan (1), M. Jahn (1)

Am kommenden Wochenende sind wieder einige Teams auswärts gefordert und alle freuen sich über gute Unterstützung.

Samstag, 28.01.2023

Sporthalle, Lenningen-Unterlenningen
wJE-3 10.00 Uhr TV Plochingen 2 - TSV

Brühlhalle, Reichenbach
gJE-9 12.00 Uhr TEAM Esslingen 2- TSV 2

Raichberghalle, Ebersbach
gJE-4 15.30 Uhr HB Filderstadt - TSV

Sporthalle, Altbach
F-KLB 15.30 Uhr TV Altbach - TSV 2

Walter-Jacob-Halle, Kirchheim
F-BK 16.55 Uhr VFL Kirchheim - TSV

Sporthalle Fanny-Leicht-Gymnasium, Stuttgart
mJB-BL 17.30 Uhr SV Vaihingen - TSV

Sonntag, 29.01.2023

Sporthalle bei der Burgschule, Köngen
gJD-BL 10.00 Uhr TSV Köngen - TSV

Brühlhalle, Reichenbach
wJB-BK 11.15 Uhr SG Untere Fils - TSV
wJA-BL 13.00 Uhr SG Untere Fils - TSV

Sporthalle, Ostfildern-Ruit
 M-KLD 16.00 Uhr HSG Ostfildern 3 - TSV 4
 M-BK 18.00 Uhr HSG Ostfildern 2 - TSV 2

Musikschule Bad Urach und Umgebung



Jugend musiziert

Jugend musiziert

Am kommenden Wochenende findet in der Region Reutlingen-Tübingen-NeckarAlb der diesjährige Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" statt - am Samstag, 28. Januar in der Schloßmühle in Bad Urach die Wertung "Gesang solo".

Die Wettbewerbsbeiträge dürfen in diesem Jahr nach den corona-bedingten Maßnahmen der letzten Jahre endlich auch wieder öffentlich stattfinden. Darum würden wir uns sehr freuen, wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur durch die im Willi-Dettinger-Saal ganz besonders gut für Gesang geeignete Akustik unterstützt werden, sondern auch durch zahlreiche ZuhörerInnen! Die Wettbewerbsbeiträge finden von 9 - 12 Uhr, von 13.30 - 16.15 Uhr und von 17.00 - 21.00 Uhr statt.

Aus dem Takt



Herzrhythmus- störungen

Wann harmlos? Wann gefährlich? Rhythmusspezialisten informieren über den heutigen Stand der Medizin auf diesem Gebiet und zeigen das ganze Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten auf.

Den Ratgeber (144 S.) erhalten Sie gegen Einsendung von 3,- EUR in Briefmarken.

Deutsche Herzstiftung e.V.
 Bockenheimer Landstr. 94-96
 60323 Frankfurt/M.

Deutsche
Herzstiftung



www.herzstiftung.de



Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 26.01.

18:00 Uhr: **Stille Post**
 18:15 Uhr: **Caveman – Der Kinofilm**
 20:15 Uhr: Oskars Kleid
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

Freitag, 27.01.

18:00 Uhr: Stille Post
 18:15 Uhr: Caveman – Der Kinofilm
 20:15 Uhr: Oskars Kleid
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

Samstag, 28.01.

15:45 Uhr: Der Räuber Hotzenplotz
 16:00 Uhr: Der kleine Nick erzählt vom Glück
 18:00 Uhr: Stille Post
 18:15 Uhr: Caveman – Der Kinofilm
 20:15 Uhr: Oskars Kleid
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

Sonntag, 29.01.

15:45 Uhr: Der Räuber Hotzenplotz
 16:00 Uhr: Der kleine Nick erzählt vom Glück
 18:00 Uhr: Stille Post
 18:15 Uhr: Caveman – Der Kinofilm
 20:15 Uhr: Oskars Kleid
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

Montag, 30.01.

18:00 Uhr: Oskars Kleid
 18:15 Uhr: Caveman – Der Kinofilm
 20:15 Uhr: Ennio Morricone – Der Maestro
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

Dienstag, 31.01.

18:00 Uhr: Oskars Kleid
 18:15 Uhr: Caveman – Der Kinofilm
 20:15 Uhr: Stille Post
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

Mittwoch, 01.02.

18:00 Uhr: Oskars Kleid
 18:15 Uhr: Caveman – Der Kinofilm
 20:15 Uhr: Robin Bank
 20:30 Uhr: Caveman – Der Kinofilm

www.forum22.de



ALBERT SCHWEITZER
 KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.
Margitta Behnke
 Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.albert-schweitzer-verband.de